



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Aus der ga[n]tz=||en Biblien des alten vnd || nawen
Testame[n]ts vil scho||ner spruche/**

[Leipzig?], [ca. 1520]

Mathei am neunnden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35498

flohen in das landt Philistym.

¶ Im ersten buch Macha. am. iij.

Sagt Judas zu den mennern die bey ym waren / fürcht euch nit vor yrer menig vñ entsetzt euch vor yrem sturm nicht / gedéckt wie vnser veeter im roten meer seind daruò kòmen / da ynen der pharao mit einẽ grossen heer nacheylet / vñ last vns yetzo in den hymel schreyen / so wirt sich der herz vber vns erbarmen / vñ an das bundtnusz vnser veeter gedécken / vñ wirt das heer heut vor vnsern augen zerknischen / vñ alle volcker werden wissen das der got ist der den Israel ledig vñ frey machet.

¶ Mathel. am. viij. vñ Luce am. xi.

Sagt Christ? / bitter so wirt euch gebé. sucht so wert yr findé / klopfst an so wirt euch auffgethon. Dan wer da bitt der empfecht / vñ wer da anklopfft dem wirdt auffgethon. Welcher ist vnder euch menschen / so yn sein son bit vñ brot / der im ein stein biet. So dan yr doch arg seyt / kundt dannocht gut gaben geben ewern kindern / wie vil meer ewer vatter im hymel / wirt guts geben denen die yn bitten? Alles nñ das yr woller das euch die leut thun sollen / dz thut yn auch yr. Das ist das gesetz vñ die propheten.

¶ Mathel. am. viij. zñ zentgraffen
ader Haubman

Sehe hin / dir gescheh wie du geglaubt hast

¶ Mathel. am. neundten.

F ij Sage

¶ Sagt Chriſtus zu den zweyen Blindē. Euch
geſchech nach ewerim glawben.

¶ Mathei am. xv.

¶ Sagt Chriſtus zu den ſchiffgelerten vnd
phariſeyern. Ir habt also gottes gebot auffge
haben vmb ewer auffſatz willen? Ir heuchler/
Es hat wol Eſaias von euch weyßſagt/ vñ ge
ſprochē/ Diß volck nehet ſich zu mir mit ſeinē
lypſen/ aber yr hertz iſt ferz vō mir / Aber ver
geblich dienen ſie mir die weyl ſie leren ſolche
lere die nicht dan mēſchen gebot ſeind. Auch
in dem ſelben Cap. ſagt Chriſtu zu dem Laz
naneyſchen weyblenn. O weyß dein glawb iſt
groß/ dir geſchech als du wilt.

¶ Mathei am. xvij.

¶ Sprach Chriſt. Ich ſage euch warlich. So
yr glawben habt als ein ſenff korn/ ſo mogt yr
ſagen zu diſem berg/ heb dich von hynen dort
hyn/ ſo wirt er ſich heben/ vñ euch wirt nichts
vnmöglich ſein.

¶ Mathei am. xxi.

¶ Sagt Chriſt. So yr glauben habent vñ nit
zweyfelt/ ſo wert yr ſolchs nit allein mit dē ſey
genbawm thun/ ſonder ſo yr wert ſagen zu di
ſem berg hebe dich auff vñ wurff dich ins me
er/ ſo wurts geſchehen / vñ alles was yr bittēt
im gebet/ glawbt yr ſo werdet yrs entpfahen.

¶ Mathei am. xxij.

¶ Sprach Chriſt/ hymel vñ erdē werden zer
geen/ Aber mein wort werden nicht vergeen.

¶ Marci